

Viktoria Gruber

Bewerbung für den Bundesrat

Ich kandidiere für das Amt der Bundesrätin, weil ich überzeugt bin, dass Tirol eine starke, vielseitige und gut vernetzte Stimme in Wien braucht. Ich möchte meine langjährige Erfahrung aus der Kommunalpolitik, meine beruflichen Erfahrungen im Sozialbereich sowie mein Engagement im Umweltbereich einbringen und eine Brücke zwischen Tirol und Wien sein.

Meine politische Heimat ist die Gemeinde. Dort erlebt man unmittelbar, was Menschen beschäftigt, und muss Lösungen finden, die im Alltag funktionieren. Gleichzeitig zeigt die tägliche politische Arbeit, dass viele Herausforderungen nur auf Landes- oder Bundesebene gelöst werden können. Gerade deshalb halte ich die Erfahrung aus der Kommunalpolitik für eine wichtige Voraussetzung für die Arbeit im Bundesrat: Was in Wien beschlossen wird, muss letztendlich vor Ort funktionieren.

Als Ersatzbundesrätin in den Jahren 2013 bis 2018 konnte ich bereits Einblick in die Arbeit des Bundesrates gewinnen. Diese Erfahrung möchte ich nun nutzen, um selbst Verantwortung zu übernehmen und Tirol als starke grüne Stimme in Wien zu vertreten.

Durch meine Arbeit im Behindertenbereich und in der Sozialarbeit mit suchtkranken Menschen kenne ich die Herausforderungen, vor denen Menschen und ihre Familien stehen. Ich setze mich für faire Chancen, Selbstbestimmung, soziale Gerechtigkeit und Armutsbekämpfung ein. Besonders wichtig sind mir Verbesserungen in der Pflege, Inklusion und die Gleichberechtigung – auch und gerade im ländlichen Raum.

Als Umweltstadträtin in Schwaz habe ich erlebt, dass Klima- und Umweltschutz dann erfolgreich sind, wenn sie konkrete Verbesserungen für die Menschen bringen. Klimaschutz bedeutet für mich nicht Verzicht, sondern den Erhalt unserer Lebensqualität. Gerade in Tirol müssen wir den Schutz unserer Natur, nachhaltige Mobilität und einen zukunftsfähigen Tourismus zusammen denken.

Ich bin im Außerfern aufgewachsen, habe in Innsbruck und Kufstein studiert und lebe heute im Unterland. Dadurch kenne ich unterschiedliche Regionen Tirols und bin gut vernetzt. Meine Zuständigkeit für Äußere Beziehungen und Integration hat meinen Blick zusätzlich über Tirol hinaus erweitert. Ich verstehe mich als überzeugte Europäerin und möchte unterschiedliche Perspektiven miteinander verbinden.

Unser Ziel ist klar: Wir wollen von drei auf fünf Landtagsmandate wachsen. Ich bin überzeugt, dass wir das schaffen können. Wenn wir dieses Ziel erreichen, möchte ich dazu beitragen, dass Tirol wieder eine starke grüne Stimme im Bundesrat hat – eine Stimme, die zuhört, vermittelt und Tirols Anliegen in Wien konsequent vertritt.

- Viktoria Gruber

Viktoria Gruber

Lebenslauf - Bewerbung für Bundesrat

PERSÖNLICHE DATEN

Name: Mag.a Viktoria Gruber MA, MSc

AUSBILDUNGEN

- **Masterstudium Social Work: Universität für Weiterbildung Krems (September 2024 - Mai 2026)**
- **Ausbildung zur Kreativtrainerin am IKL - Institut für Kunsttherapie (Mai 2021 - März 2022)**
- FREDa – Fortbildung: Menschen mit Fluchthintergrund beraten und begleiten (28.01.2021)
- WIFI: Neues aus dem Arbeitsrecht (10.12.2020)
- **Diplomlehrgang Online-Marketing Management Universität Seeburg (September 2018 - März 2019)**
- Fortbildung DOWAS: „Ansprüche der Mindestsicherung erkennen u. durchsetzen“ (11.10.2017)
- WIFI: Basis Immobilienmaklerassistent und Immobilienverwalterassistent (20.4. – 08.06.2017)
- Fortbildung „Energiewende von unten“ (31.1.2015)
- Fortbildung JUFF Tirol: Kompetenzlehrgang für Frauen (Okt. 2014 – April 2015)
- Fortbildung BMSGK: Inhalte u. Methoden der polit. Erwachsenenbildung (29.9.-1.10.2014)
- WIFI: Adobe Indesign Grundlagen (10.12.2013 – 19.12.2013)
- **Masterstudium Sport-, Kultur und Veranstaltungsmanagement :FH Kufstein (2011 - 2013)**
- **Ausbildung zur Komm. Klimaschutzbeauftragten Tirol und Vorarlberg (16.10.2012- 26.2.2013)**
- Fortbildung „Gemeindebudget“ (27.11.2011)
- Fortbildung „Rechtsweg Asyl“ (16.4.2011)
- Fortbildung „Bedarfsorientierte Mindestsicherung in Tirol“ (18.2.2011)
- Einführungsvorlesungen der Rechtswissenschaften (WS 2010-SS 2011)
- WIFI Ausbildung zur Reiseleiterin (30.1.2010 – 6.3.2010)
- **Studium der Klassischen Archäologie: Leopold Franzens Universität Innsbruck (2001 - 2008)**

ENGAGEMENT

Soziales / gesellschaftliches Engagement

- Vorstandsmitglied Theater im Lendbräukeller: seit 2024
- 2016 - 2021 Vorstandsmitglied der Dritte Welt Initiative Gruppe Schwaz (Obfrau: 2018-2021)
- Mithilfe beim Aufbau des Patinnen-Projektes Marjam und des interkulturellen Frauen-Cafe´s im Bezirk Schwaz durch das Freiwilligen Zentrum Schwaz (2016)
- Mitveranstalterin des Repair Cafe´s in Schwaz 2016 - 2025
- Mitglied des Verein Speisekammer Schwaz – nachhaltiger Lebensmittelkonsum – seit 2017
- Mitglied der Bleiberechtsgruppe Schwaz (Unterstützung für Asylwerber) 2013
- Organisation von Spendenaktionen / Projekten
- Preisträgerin des Wissenschaftspreises der WKO Tirol 2013

Politisches Engagement

- seit 2022 Umweltreferentin und e5 Teamleiterin der Stadt Schwaz
- seit 2019 Kammerrätin der Arbeiterkammer Tirol

- seit 2016 EU Gemeinderätin der Stadt Schwaz
- seit 2016 Stadträtin der Stadt Schwaz
- seit 2014 Bezirkssprecherin Grüne – Bezirk Schwaz
- seit 2010 Gemeinderätin der Stadt Schwaz

Kulturelles Engagement

Vorstandsmitglied Theater im Lendbräukeller – Schriftführerin

Vorstandsmitglied Heimatverein Rabalderhaus

EU-Projekt „Kulturführer – Euregio Inntal Chiemsee und Silberregion Karwendel“ –

Inhaltsrecherche und Umsetzung (2020)

Teilnahme am Kultur Invest Kongress, Berlin (Oktober 2012)

Kultursymposium „Netzwerken als Werkzeug“, Kufstein (November 2012)

Im Projektteam „PR Konzept der Passionsspiele Erl 2013“, Kulturkooperation mit Telfs (2013)

BERUFSPRAXIS

- **Seit 2019: Koordinatorin bei Selbstbestimmt Leben gGmbH**
- **Seit 2009: Psychotherapeutische Begleiterin im Therapienetz GmbH Haus am Seespitz**
- 2015 - 2019: Assistenz der Geschäftsführung/Kulturvermittlung Klangspuren Schwaz
- 2009 - 2017: Rabalderhaus Schwaz: Kulturvermittlung
- 2010 - 2017: Archäologische Kinderprojekte für das Eltern Kind Zentrum und Schulen
- 2006- 2016: Ausgrabungstätigkeit bronzezeitliches Gräberfeld in Vomp (TLM)
- 2015 Restaurierung Stiftskirche Wilten (Restaurator Felix Makowitz)
- 2012 -2014 : Kulturvermittlung der Haller Stadtarchäologie
- 2013 – 2014: Kampagnenleitung/Öffentlichkeitsarbeit Tiroler Grünen (Karenzstelle)
- 2011: Projektmitarbeiterin beim JUFF –Fachber. Integration
- 2005 – 2009: Persönliche Assistenz bei Selbstbestimmt Leben
- 1998 – 2008: Galerie der Stadt Schwaz: Kulturvermittlung



Viktoria Gruber

Bewerbung für Bundesrat

Warum möchtest du Tirol als Bundesrätin bzw. Bundesrat vertreten?

Ich möchte Tirol vertreten, weil ich die unterschiedlichen Lebensrealitäten Tirols kenne und die Perspektive der Gemeinden nach Wien tragen möchte. Als langjährige Kommunalpolitikerin weiß ich, wo bundespolitische Entscheidungen vor Ort wirken und wo Gemeinden Unterstützung brauchen. Ich möchte eine verbindende, gut vernetzte Stimme sein, die Tirols besondere Herausforderungen – von der Verkehrsbelastung über hohe Lebenshaltungskosten bis zum Schutz unserer Natur – in Wien sichtbar macht.

Welche Themen willst du auf Bundesebene voranbringen?

Meine Schwerpunkte sind soziale Gerechtigkeit, Gleichberechtigung, Pflege, Inklusion, Armutsbekämpfung sowie Klima- und Umweltschutz. Im Bundesrat möchte ich mich besonders in den Ausschüssen Arbeit & Soziales, Umwelt, Gesundheit und EU engagieren und als EU-Gemeinderätin die Brücke von Gemeinde zu Bund schlagen. Mir sind eine nachhaltige Verkehrspolitik, ein zukunftsfähiger Tourismus und die Stärkung des ländlichen Raums wichtig. Soziale und ökologische Fragen müssen gemeinsam gedacht werden.